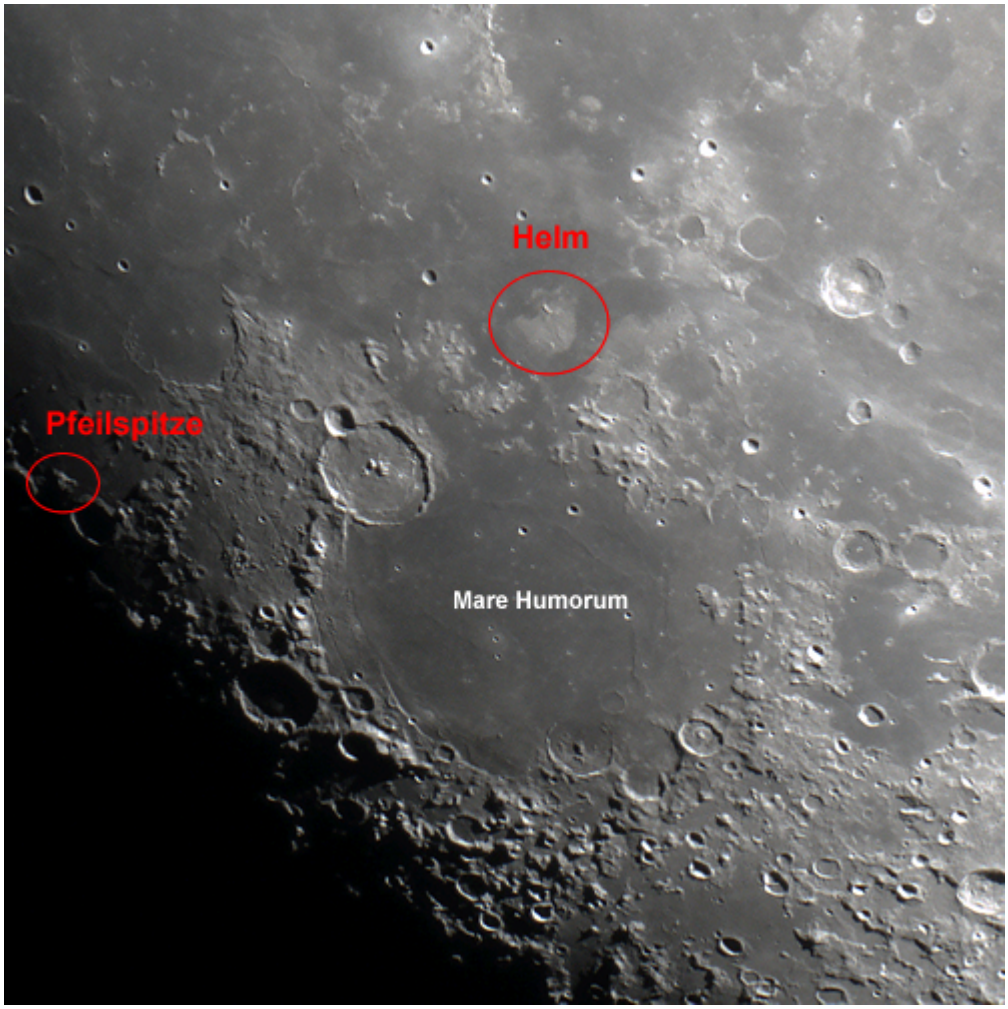
Red Spots

So zeigen sich um das Mare Humorum (Meer der Feuchtigkeit) herum zwei interessante "Red Spots" mit den inoffiziellen Bezeichnungen »**Helm**« und »**Pfeilspitze**«. Die beiden Formationen sind bei einem Mondalter von 11 bzw. 24 Tagen gut beobachtbar, weil sie dann nahe des Terminators liegen und sich dadurch reliefartig vom Mondboden abheben. Bei hohem Sonnenstand - also bei Vollmond - erscheinen die Gebiete flach, jedoch sind dann deren Umrisse besser sichtbar.



Aufnahmedaten: 23.4.2021, 22:00 Uhr MESZ, Mak 127/1500, ZWO ASI 178 MC, SharpCap, AutoStakkert, Photoshop

Der "Helm" (engl. The Helmet) ist eine ca. 50 km große Aufwölbung des Mondbodens mit vulkanischem Ursprung, die von jüngerer Lava umgeben ist. Im Foto steht der Helm kopfüber. Zwei einzelnen Bergspitzen, welche als Herigonius Pi und Eta bezeichnet wurden, ragen 1300 m bzw. 600 m über das ansonsten bloß 200 m hohe Gebiet.

Die "Pfeilspitze" (engl. Arrowhead) ist ein helles, dreieckiges Plateau mit einer Basisausdehnung von bis zu 30km und einer Höhe von rund 1000 m. Andere Bezeichnungen für die Pfeilspitze sind Hansteen Alpha oder Mons Hansteen.

Quelle: Lambert Spix, Frank Gasparini (2011). Der Moonhopper. 20 Mondtouren für Hobby-Astronomen.